

Slalom Bure

Ich und Marina fuhren seit sechs Jahren wieder einmal ganz alleine an ein Rennen. Samstag gegen Abend ab Richtung Waffenplatz Bure. Nach zwei Stunden trafen wir ein, erledigten die Wagenabnahme, und bezogen danach unser Fahrerlager Platz. Vielen Dank für das Reservieren Michel.

Den Abend genossen wir in einer gemütlichen Runde, danach ließen wir ihn noch bei Philip Egli und Team ausklingen, dies mit ganz leckerem Popcorn vom Grill (mir wurde gesagt, dies muss im Bericht erwähnt werden).

Sonntagmorgen, merkte ich schon beim Aufstehen das es mir nicht wohl war, komischer Magen, und auch sonst sehr unwohl. Sogar ohne Morgenkaffee machte ich den Formel bereit. Besichtigung Lauf und das erstes Training fanden Mitte morgen statt, ich hatte richtig mühe das Auto auf der Strasse zu halten. Es ist ein sehr schneller Slalom, nicht optimal, wenn Auto und Fahrer nicht auf dem Level sind, wo Sie sein sollten.

Mit über 10 Sekunden Rückstand auf die Spitze war ich bei weitem nicht dort, wo ich sein wollte.

Für das zweite Training änderten wir noch das Fahrwerk und zogen die Pneu ab.

Das Vertrauen war aber immer noch nicht da, ich konnte zwar die Zeit verbessern, war aber immer noch fast 7 Sekunden hinter den sehr stark aufgelegten Egli, Eugster und auch Ryter, der zum ersten Mal in jedem Lauf vor mir war.

Für das erste Training montierte ich neue Slicks. Das Vertrauen war schon in der ersten Kurve besser, aber es war wieder keine Top fahrt, ich fuhr eine Zeit von 2.32.1. Damit war ich hinter Egli 2.27.1 und Ryter 2.30.3 nur an dritter Stelle. Aber ganz vorne war Eugster mit 2.26.3.

So weit weg von der Spitze war ich schon lange nicht mehr.

Für den zweiten Lauf zogen wir nur die Pneu ab und versuchten den Kopf frei zu kriegen. Ich konnte die Zeit mit einem guten Lauf noch auf 2.29.6 steigern. Egli konterte die Tagesbestzeit aus dem ersten Lauf von Eugster mit 2.25.7 und feierte einen weiteren Tagessieg. Dank dem, dass Ryter im letzten Lauf einen Torfehler hatte, wurde ich doch noch zweiter in der Klasse und dritter vom Tag.

Ich muss aber offen und ehrlich sagen, dass Lionel Ryter dieses Wochenende mich zum ersten Mal verdient an einem Slalom geschlagen hätte.

Nun heißt es das Auto vorzubereiten, um am Freitagmorgen nach Ambri zu reisen, dort findet ein Doppel Rennen statt.

Bis dann Marcel



Bild Facebook Michael Guignard

BIERI Installationen GmbH

CAMPING WALDHORT
camping-waldhort.ch • 061 711 64 29

BRAUN elektro

CARBONATOR

PETER DUBACH AG
GLÜTSCHBACHSTRASSE 24
3661 UETENDORF
TEL. 033 345 88 18
FAX 033 345 88 19
E-Mail: peter.dubach@pognet.ch

GANTRISCHFÄGER
Thierachern und Belp
www.gantrischfager.ch

HÄNNI MÖBEL
UETENDORF

HEDINGER BAU GmbH
Wichingen

[i-POT]

Möbel Blunier
Ulmiz

onlinesticker.ch
Onlineshop für Beschriftungen

PROTENT
SWITZERLAND

rufener
Concept

SANTI-TRANS.CH
LAGER / LOGISTIK / UMZÜGE
DAS SCHNELLE UMZUGSUNTERNEHMEN

saunafass.ch

SICHTBAR
Beschriftung

SIMMENTALER
BIER

starkBOX.ch